



Liebe Mitglieder,

Weingarten, 06.08.2023

in unserem letzten Vorstandsbrief hatten wir über die Sparpläne der Stadt Weingarten berichtet und geschrieben, dass wir mit großer Sorge auf die öffentliche Gemeinderatssitzung am 31.07. blicken, da es ungewiss sei, wie dies Abstimmung über die geplanten Einsparungen im Kulturbereich verlaufen werde. Die Gemeinderatssitzung am 31.07. stieß auf großes öffentliches Interesse. Im überfüllten Sitzungssaal legte OB Moll statt der ursprünglichen Beschlussvorlage ein überarbeitetes Sparpaket zur Abstimmung vor - mit dem Vorschlag, die Umsetzung der Einsparungen für den Kulturbereich auszusetzen und stattdessen folgenden Prüfauftrag in Auftrag zu geben: *„Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat bis Sommer 2024 eine Neukonzeption für die städtische Kulturarbeit und die Kulturförderung zur Beschlussfassung vorzulegen, mit dem Ziel ca. 110 000 € im Vergleich zum Haushalt 2023 einzusparen. (...) Bei der Ausarbeitung der Konzeption sind alle Kulturschaffenden zwingend zu beteiligen, die Museen und die städtischen Großveranstaltungen sind in die Betrachtung miteinzubeziehen.“* Der Gemeinderat stimmte bei drei Enthaltungen dem modifizierten Sparpaket zu und hat damit auch diesem Prüfauftrag zugestimmt. Wir sind erleichtert über den Verlauf und das Ergebnis der Gemeinderatssitzung. Das Thema Streichung der Linse-Zuschüsse ab 2025 ist erst einmal vom Tisch. Auch für den Erhalt des Freibades Nessenreben konnte eine Lösung gefunden werden. Dass ein solcher Kompromiss mit allen Fraktionen gefunden werden konnte, war nicht selbstverständlich. Dazu beigetragen haben sicher die vielen Aktionen und Stellungnahmen im Vorfeld der Sitzung, ob in Form von Unterschriftenaktionen, Leserbriefen, persönlichen Gesprächen oder Veranstaltungen und öffentlichen Diskussionen. Wir möchten allen danken, die sich zu Wort gemeldet haben, für ihren Einsatz für den Erhalt der Kulturvielfalt in Weingarten! Ganz besonders möchten wir der Weingartner Journalistin Tanja Schuhbauer für ihr großartiges Engagement danken! Ihre Petition für den Erhalt des Freibades Nessenreben und für die weitere finanzielle Unterstützung der Linse wurde von fast 9000 Menschen aus der Region unterschrieben! Wir sind von der Solidarität und dem Zuspruch von so vielen Menschen überwältigt. Wir begrüßen das nun vereinbarte Vorgehen, unter Einbeziehung der Betroffenen eine gemeinsame Lösung zu finden und die Einsparsumme auf alle Schultern zu verteilen, sind uns aber im Klaren darüber, dass dieser gemeinsame Prozess kein einfacher werden wird. Eine gute Moderation wird gefragt sein. Wir werden uns auf jeden Fall für eine konstruktive und tragfähige Lösung im Kulturbereich einsetzen.

Zum Schluß noch ein paar Infos aus dem Linsealltag. Am 29. Juli hat eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen in einer „Putz und Weg Aktion“ die Linse die „Kruschtecken“ aufgeräumt, von Fenstern bis Polstermöbel im Kino alles gründlich gereinigt und kleinere Reparaturen erledigt. Anschließend wurden die Holzböden noch professionell geölt, sodass die Linse in neuen Glanz in die Herbstsaison starten kann. Ein großes Dankeschön an Hermine Städele, die diese Aktion organisiert hat, und an die ehrenamtliche Truppe für ihren erfolgreichen Einsatz!

Nach den vielen lauen Hochsommerabenden Anfang Juli hatten wir uns auf schöne Open-Air-Kino Events im Schlössle-Garten gefreut, aber leider hat das Wetter nicht mitgespielt. Schweren Herzens wurde entschieden, alle Outdoor-Vorführungen abzusagen und die Filme im großen Saal zu zeigen. Für all diejenigen, die den Sommer nicht in der Ferne, sondern in Oberschwaben verbringen, möchten wir das August/September- Ferienprogramm wärmstens empfehlen. Es ist wieder abwechslungsreich gestaltet mit interessanten Filmen, einem Biergartenkonzert und Foyerdiscos mit fetziger Musik!

Schöne Sommertage und herzliche Grüße

Euer Vorstandsteam

Ursula Belli-Schillinger

Thomas Volz

Ulrike Zähringer